

ge *Lochias* liefs Ptolemäus der Zweyte durch den Cnidier *Sostratus* den berühmten Leuchthurm von weissem Marmor aufführen.

Sais, am Meere, eine vor Alters sehr berühmte Stadt, und die Residenz der Könige der letzten Dynastie. Ihr Tempel der Minerva war sehr im Ansehen. Bey *Sais* lag die vom Nile gebildete Insel *Byblos*, wo die Athener unter Artaxerxes Longimanus eine Belagerung von anderthalb Jahren aushielten. Oben am Nile stand die Stadt *Kerkasorus*. Hier theilte sich der Nil in zwey Hauptarme. Die Landschaft dazwischen stellt die Figur eines Griechischen Delta oder Dreyecks vor, von welchem sie *Delta* hiefs. Die sieben Ausflüsse des Nils sind nicht mehr vorhanden.

An einem derselben stand die alte Stadt *Tanis* (Zoa in der Bibel), wo Moses seine Wunder verrichtete. Der von ihr benannte Nil-Arm stürzt sich in den See *Tennis* (Menzale), dessen sumpfige Gegenden den Räubern zu einem Aufenthalte dienen. Die Gegend zwischen dem sechsten und siebenten oder Pelusischen Arme ward das *kleine Delta* genannt. An diesem Arme lag auch *Pelusium* (Tineh), der Schlüssel zu Aegypten, eine wichtige Festung, zwischen grossen Morästen.

In dieser östlichen Ecke von Aegypten lag oben an der Spitze des Heroopolitischen Meerbusens die Stadt *Arsinoe* oder *Cleopatris* (Suez). Die äußerste östliche Spitze von Aegypten bestand aus einer grossen Sandwüste, die wegen gänzlichen Mangels an Wasser nicht passiret werden konnte. An der Küste lag der Berg *Casius* (Kattieh), wo Jupiter einen Tempel hatte, Pompejus der Grosse ans Land stieg, und umgebracht wurde. Bey diesem Berge hat man auch den grossen See *Sirbonis* zu suchen.

Beschaffenheit. Unter-Aegypten übertraf das übrige Aegypten an Fruchtbarkeit, an der Zahl der Einwohner und an blühender Handlung gar weit.

Mittel-Aegypten.

Gränze. Von der Theilung des Nils bis Hermapolitana Phylake.

Städte. *Memphis* (Giza), an der Westseite des Nils, war nach Theben die Hauptstadt von Aegypten.

Sie